

Vertrag – ADR KI Voice Services

zwischen

KI-ADR CineSync Bartosz Raduj

und

Auftraggeber:[Name Filmproduktion]

1. Vertragsgegenstand

Der Dienstleister erbringt Leistungen zur Erstellung von ADR-Takes mittels KI-gestützter Sprachsynthese. Hierzu ist es erforderlich, dass die Stimmen der Schauspieler durch technische Verfahren (Stimmaufnahme, Stimmmodellierung) verarbeitet werden.

2. Rechte und Verantwortung des Auftraggebers

1. Der Auftraggeber stellt sicher, dass alle erforderlichen Rechte, Einwilligungen und Verträge mit den Schauspielern vorliegen.
2. Der Auftraggeber trägt die alleinige Verantwortung dafür, dass die Nutzung der Schauspielerstimmen rechtmäßig erfolgt.
3. Der Auftraggeber stellt den Dienstleister von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die im Zusammenhang mit fehlenden Rechten oder Genehmigungen geltend gemacht werden.

3. Nutzung der Stimm-Modelle

1. Die durch den Dienstleister erstellten Stimm-Modelle dürfen ausschließlich für das konkret beauftragte Projekt (Film, Episode) genutzt werden.
2. Eine Nutzung für andere Produktionen, Fassungen oder Zwecke ist ausgeschlossen, sofern nicht gesondert schriftlich vereinbart.

4. Speicherung und Datenverarbeitung

1. Die technische Verarbeitung der Stimmen (Erstellung von Stimm-Modellen) wird über externe Server von Drittanbietern durchgeführt.
2. Der Dienstleister übernimmt keine Haftung für die Datenhaltung dieser Drittanbieter.
3. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass die Daten im Rahmen der Projekterstellung auf solchen Systemen verarbeitet werden.

5. Vergütung

Pauschal pro Schauspieler bis 10 Takes 200€ zzgl. 19% MwSt.

6. Vertraulichkeit

Beide Parteien verpflichten sich zur Vertraulichkeit über sämtliche Projektinhalte und geschäftlichen Informationen.

7. Haftung

Der Dienstleister haftet nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Für mittelbare Schäden oder entgangenen Gewinn besteht keine Haftung.

8. Schlussbestimmungen

1. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform.
2. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrags unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt.
3. Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist [Sitz des Dienstleisters].